

## Mini-HANDBALL SCHULCUP (Bewerb B)

### Regionalmeisterschaft NORD-OST / „clubless“ 2013/14

### Oberösterreich – Niederösterreich – Wien

BMUKK-36.371/0001-II/8a/2013

**Termin:** 13. Juni 2014  
**Spielort:** Sporthalle Parhamerplatz (Geblergasse 73-75, 1170 Wien)

**Teilnahmeberechtigung:**  
**Unterstufen-Schüler/innen aller Schularten der 5. und 6. Schulstufe und Jahrgang 2001 und jünger**

Die Athlet/innen müssen seit Beginn des Schuljahres 2013/14 sowie auch zum Zeitpunkt der Veranstaltung die teilnehmende Schule (eine Direktion) besuchen und die/der Betreuer/in muss dem Lehrkörper der Schule angehören.

Teilnahmeberechtigt sind alle **Landessieger und Zweitplatzierte** der Schulmeisterschaft ihres Bundeslandes (weiblich und männlich) im Bewerb „clubless“ der Region **Nord-Ost** (OO-NÖ-W)

Als „clubless“ gelten SchülerInnen, die vor dem 1. Februar des laufenden Schuljahres bei keinem Handballverband gemeldet waren. Eine Mannschaft besteht aus **max. 12 Personen** (10 SchülerInnen und ein (1) an der teilnehmenden Schule unterrichtende(r) LehrerIn sowie ein (1) Betreuer, bei Mädchenteams mindestens eine weibliche Lehrperson).

**Mannschaftsgröße:** Eine Schulmannschaft (m/w) besteht aus max. 10 SchülerInnen bzw. Schülern und zwei Betreuer/innen.

**Meldeschluss:** 20. Mai 2014

Bitte das vollständig ausgefüllte Meldeblatt (siehe Beilage bzw. auf [www.schulhandball.at](http://www.schulhandball.at) als Download verfügbar) umgehend an die Geschäftsführung der AGM übermitteln.

**Mannschaftsfoto:** Der AGM ist mit dem Meldeblatt ebenso ein Gruppenfoto mit den Teilnehmern zu übermitteln (**per Mail an [petrakovits@oehb.at](mailto:petrakovits@oehb.at)**), welches für div. Berichte, Homepage, Urkunden etc. Verwendung findet.

**Teilnehmerliste:** Die von der Direktion der Schule bestätigte Liste der SpielerInnen (siehe Beilage bzw. auf [www.schulhandball.at](http://www.schulhandball.at) als Download verfügbar) ist vorab an die AGM zu senden, und das Original zur Veranstaltung gestempelt und bestätigt mitzubringen bzw. bei der Mannschaftsführerbesprechung abzugeben.

[www.schulhandball.at](http://www.schulhandball.at)

**Alle Schülerinnen und Schüler müssen sich mit einem Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, gültiger Schülerschein) ausweisen können** – laut Bestimmungen für Schulsportbewerbe des Bundesministeriums für Bildung und Frauen.

### **Kosten:**

Die Kostenübernahme für An- und Rückreise erfolgt in Absprache mit der AGM auf Basis ÖBB-SCHULcard und ist in Abstimmung mit der AGM Geschäftsführung zu organisieren. Daher ersuchen wir um rasche Kontaktaufnahme nach Beendigung des Landesbewerbes!

Hinweis: Bei An- und Rückreise mit Privatbus bzw. bei Nichtnutzung der ÖBB-Schulcard kann keine gänzliche Kostenrefundierung erfolgen. (Infos zur ÖBB-Schulcard unter [www.schulcard.oebb.at](http://www.schulcard.oebb.at))

### **Spielmodus:**

#### **Turnierform / Jeder gegen jeden**

Es gelten die offiziellen Handballregeln und –bestimmungen. Darüber hinaus gelten die bei der Landesreferententagung 2013 festgelegten Spielregeln:

- 1) Der Bewerb wird sowohl bei den Mädchen als auch bei den Burschen durchgeführt. Im Knabenbewerb darf eine nicht beschränkte Anzahl von Mädchen teilnehmen. Umgekehrt gilt dies nicht.
- 2) Spieleranzahl: 4 Feldspieler und 1 Torwart
- 3) Kleber ist grundsätzlich verboten.
- 4) Die Torgröße bleibt unverändert.
- 5) Spielfeldgröße: Querfeld oder Normturnhalle
- 6) Als Torraumlinie kann der reguläre Wurfkreis oder ein geklebter 6m Halbkreis verwendet werden (bei Normturnhalle kann im Außenbereich die Basketball 3 Pkt.-Linie verwendet werden).
- 7) **Besondere Änderungen zu den allgemeinen Spielregeln:**
  - Anwurf: erfolgt durch den Torwart aus dem Torraum ohne Anpfiff
  - Beschränkung pro Ballbesitz auf 1x Prellen/Tippen
  - jeder Freiwurf muss abgepfiffen werden (außer nach dem Schlusspfiff)
  - bei Freiwürfen ist ein Abstand von 1m einzuhalten (außer bei Vorhandensein einer Freiwurflinie)
  - der Torwart darf bis zur Mittellinie mitspielen, aber kein Sprungwurf über die Mittellinie auf das gegnerische Tor ausführen.
- 8) Ab der Regionalmeisterschaft wird nur mehr die Kategorie „clubless“ Schülerinnen/Schüler ausgetragen. Ein/Eine Schüler/in erhält den „clubless-Status“, wenn er/sie nicht vor dem 1. Februar des laufenden Schuljahres bei einem Handball-Verein/Verband gemeldet ist. Teilnahmeberechtigt sind der Landes- und Vizelandesmeister, die in drei Regionalgruppen (siehe oben) weiterspielen.
- 9) **Sollte das Final-Event / Camp 2014 (geplant 20./21. Oktober im BSLH Saalbach/Hinterglemm) durchgeführt werden, ist der Regionalmeister und Zweitplatzierte qualifiziert.**

### **Spielform:**

“**Manndeckung**“ - Es wird nach den bei der Landesreferententagung 2013 festgelegten Spielbestimmungen bzgl. Abwehrverhalten gespielt ([www.schulhandball.at](http://www.schulhandball.at))

[www.schulhandball.at](http://www.schulhandball.at)



- Spielbälle:** Im Bewerb der Schülerinnen und Schüler wird mit der Größe 1 gespielt.
- Spielzeit:** 1 x 12 Minuten; bei 4 oder weniger TN flexibel. Hinausstellungszeit: 1 Min
- Wertung:** Für die Reihenfolge von 2 oder mehreren\* punktgleichen Mannschaften (\*kleine Tabelle) entscheiden die Spiele untereinander (gemäß höhere Punktzahl, bessere Tordifferenz, größere Anzahl der erzielten Tore). Ergibt sich auch hier eine Gleichheit, entscheidet die bessere Tordifferenz aller Spiele des Bewerbes, bei Gleichheit der Tordifferenz die größere Anzahl der erzielten Tore. Sind auch diese gleich, entscheidet das Los.

**Weitere Hinweise:**

- SpielerInnen, die direkt disqualifiziert werden (direkte rote Karte), sind für das nächste Spiel gesperrt!
- Jede Mannschaft hat wenn möglich zwei verschiedenfarbige Dressen mitzubringen; die jeweiligen Dressenfarben werden bei der Mannschaftsführerbesprechung vereinbart.
- Die Hallenordnungen in den Spielhallen schreiben die Verwendung von Hallenschuhen zwingend vor; der Einsatz von Handball-Harz ist verboten und kann bis zur Disqualifikation des betreffenden Teams führen!
- Aufsichtspflicht der Lehrer:  
Der Mini-Handball Schulcup ist eine schulbezogene Veranstaltung und wir weisen darauf hin, dass die BetreuungslehrerInnen einer Mannschaft für die Aufsicht ihrer SchülerInnen verantwortlich sind (auch in den Garderoben).

**Spielplan:** Siehe Beilage

**Wir wünschen der Veranstaltung einen erfolgreichen und sportlich fairen Verlauf!**

Mit sportlichen Grüßen

**Arbeitsgemeinschaft  
HANDBALL SCHULCUP**

*Geschäftsführung*

Bernd Singer e.h.  
(Bundesreferent Schulhandball Unterstufe)

Mag. Peter Petrakovits e.h.  
(ÖHB Koordinator Schulhandball)

Wien, 14. Mai 2014

[www.schulhandball.at](http://www.schulhandball.at)

